Februar 2019

*Europa-Park trauert um weltberühmten Zeichner Tomi Ungerer*

**Eigene Straße und ein Tomi Ungerer-Raum im neuen Hotel „Krønasår“ erinnern an den elsässischen Künstler**

***Der weltberühmte Zeichner, Maler, Illustrator und Autor Tomi Ungerer ist im Alter von 87 Jahren im irischen Cork gestorben. „Wir trauern um unseren Freund Tomi, er war ein großartiger Künstler“, sagt Europa-Park Inhaber Roland Mack. Seit mehr als 20 Jahren hatte Tomi Ungerer einen engen Kontakt und eine freundschaftliche Verbindung zu Deutschlands größtem Freizeitpark und der Inhaberfamilie Mack. Die große Ausstellung im Europa-Park „Die Welt der Tiere von Tomi Ungerer“ anlässlich seines 80. Geburtstages im Jahr 2011 sahen mehr als 100.000 Menschen.***

Tomi Ungerer war immer wieder zu Gast im besten Freizeitpark weltweit und hat auch zahlreiche Gestaltungsideen eingebracht. Vor allem bei deutsch-französischen Veranstaltungen mit jungen Menschen war Tomi Ungerer präsent, auch hatte der Zeichentrickfilm nach seinem Buch „Die drei Räuber“ im Europa-Park Premiere. Den Ausnahmekünstler und Roland Mack verbindet das große Engagement für ein starkes Europa. Roland Mack: „Tomi war wie ich Sonderbotschafter des Europarates und wir haben uns in vielen gemeinsamen Aktionen für Kinder und Familien in Europa eingesetzt.“ Bei der Eröffnung des neu gestalteten Französischen Themenbereiches im Europa-Park 2018 war Tomi Ungerer per Videobotschaft zugeschaltet. Seine Kernbotschaft: „Die deutsch-französische Freundschaft ist das Rückgrat eines starken Europas“. Roland Mack: „Was uns verbindet, ist die Liebe zum Oberrhein, zur grenzübergreifenden Freundschaft, zu Europa, zur Kunst, zu den Menschen und zu Werten. Wir kämpfen mit dem Europarat auch seit Jahren gegen Rassismus.“

„Meine Wurzeln sind im Elsass, meine Baumkrone ist in Irland.“ Die Hälfte des Jahres lebte Tomi Ungerer zuletzt auf einer großen Farm in Südirland. Seine Heimatstadt Straßburg, das Zentrum jener „Zwischenkultur“ aus Deutschland und Frankreich, war sein zweiter Wohnort. Dort wurde ihm als erstem lebenden Künstler Frankreichs ein eigenes Museum gewidmet, das „Musée Tomi Ungerer – Centre international de l’Illustration“.

Tomi Ungerer wurde vielfach ausgezeichnet. Für seine Verdienste um die deutsch-französischen Beziehungen erhielt er 1992 das „Bundesverdienstkreuz“ und 2008 den „Prix de l’Académie de Berlin“. 2005 wurde Tomi Ungerer mit dem „e.o.-plauen-Preis“ ausgezeichnet, 2013 ernannte ihn der damalige Staatspräsident François Hollande zum „Commandeur de l’ordre national du Mérite“, 2017 erhielt er den „Bayerischen Buchpreis“ und 2018 wurde er von Präsident Emmanuel Macron zum „Commandeur dans l’ordre national de la Légion d’honneur“ ernannt.

Tomi Ungerer und Roland Mack haben beide auch einen sehr engen Draht nach Karlsruhe und sind jeweils mit der Ehrendoktorwürde des KIT (Karlsruher Institut für Technologie) ausgezeichnet worden.

Den Besuchern im Europa-Park begegnen vor allem in den Hotels viele Zeichnungen von Tomi Ungerer. Seit einigen Jahren ist eine eigene Straße in Deutschlands größtem Freizeitpark nach dem berühmten Künstler benannt. Jetzt plant die Inhaberfamilie Mack, im neuen Erlebnishotel „Krønasår“ einen eigenen Tomi Ungerer-Raum einzurichten.

*Der Europa-Park ist in der Sommersaison vom 06. April bis zum 03. November 2019 täglich von 9 bis mindestens 18 Uhr geöffnet. Verlängerte Öffnungszeiten bis 20 Uhr an allen Wochenenden und während der Ferien in Baden-Württemberg. Infoline: 07822 / 77 66 88. Weitere Informationen auch unter* [*www.europapark.de*](http://www.europapark.de)*.*